

## SPSU-Jahresbericht 2010

Swiss Paediatric Surveillance Unit

Die Swiss Paediatric Surveillance Unit (SPSU) ist ein seit 1995 bestehendes nationales Erhebungssystem, das gemeinsam von der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie und dem Bundesamt für Gesundheit betrieben wird. Im Rahmen der SPSU wurden im Jahr 2010 von 26 der 33 beteiligten pädiatrischen Ausbildungskliniken insgesamt 159 sichere Krankheitsfälle gemeldet: 100 Fälle von Extended-Spectrum-Beta-Lactamase-produzierendem gramnegativem Erreger, 30 Fälle von schwerer Hyperbilirubinämie, 9 Fälle von akuter schlaffer Lähmung als Indikator der Polio-

myelitisüberwachung, 7 Fälle von Anaphylaxie (bis April 2010), 5 Fälle von hämolytisch-urämischem Syndrom (bis März 2010), 5 Fälle von Pertussis (bis März 2010), 2 Fälle von kongenitaler Toxoplasmose und 1 Fall von akutem rheumatischem Fieber. Es sind keine Fälle von Vitamin-K-Mangelblutung und von kongenitalen Röteln gemeldet worden.

Die Anzahl Fälle der abgeschlossenen und laufenden Studien sind in der Tabelle wiedergegeben. Der vollständige Jahresbericht ist im Bulletin des BAG Nr. 38 vom 19.9.2011

erschienen und ist auf der Homepage der SGP einzusehen: <http://www.swiss-paediatrics.org>.

**Dank:** Wir danken allen Verantwortlichen in den Kliniken für die wertvolle Mitarbeit, die für das Funktionieren und den Erfolg des SPSU-Meldesystems entscheidend ist.

**Bitte:** Das Projekt «akute schlaffe Lähmung» sieht eine Stuhluntersuchung in einem Referenzlabor vor, die kostenlos durchgeführt wird. Wir bitten Sie, bei entsprechenden Fällen das bezeichnete Labor zu bedienen.

### Für das SPSU-Komitee:

C. Rudin, Basel (Präsident); V. Bernet-Büttiker, Zürich; K. Posfay Barbe, Genf; B. Laubscher, Neuchâtel; G. Simonetti, Bern; M. Mäusezahl, Bern; D. Beeli, Bern.

| SPSU Studien   | Dauer                                    | sichere Fälle |
|--|--|---------------|
| Kongenitale Toxoplasmose   | 1/1995 bis 12/1998 und 6/2009 bis 5/2014 | 20            |
| Vitamin-K-Mangelblutung  | 1/1995 bis 12/2000 und 7/2005 bis 6/2011 | 27            |
| Zyst. periventriculäre Leukomalazie  | 1/1996 bis 12/1997                       | 48            |
| Hämolytisch-urämisches Syndrom   | 4/1997 bis 3/2003 und 4/2004 bis 3/2010  | 249           |
| Frühsommer-Meningoenzephalitis   | 1/2000 bis 2/2003                        | 23            |
| Varizellen-Zoster  | 1/2000 bis 3/2003                        | 235           |
| Akutes rheumatisches Fieber  | 6/2000 bis 5/2010                        | 24            |
| Neuralrohrdefekt   | 1/2001 bis 12/2007                       | 258           |
| Schwere RSV-Infektionen  | 10/2001 bis 9/2005                       | 462           |
| Schütteltrauma   | 7/2002 bis 6/2007                        | 50            |
| Neonataler Herpes  | 7/2002 bis 6/2008                        | 5             |
| Invagination   | 4/2003 bis 3/2006                        | 243           |
| Pertussis  | 4/2006 bis 3/2010                        | 127           |
| Anaphylaxie  | 5/2007 bis 4/2010                        | 58            |
| Akute schlaffe Lähmung   | 1/1995 läuft weiter                      | 177           |
| Kongenitale Röteln   | 1/1995 läuft weiter                      | 2             |
| Schwere Hyperbilirubinämie   | 10/2006 bis 12/2011                      | 151           |
| Extended-spectrum $\beta$ -lactamase (ESBL)-produzierender gramnegativer Erreger | 7/2008 bis 6/2012                        | 253           |